

Klebrige Angelegenheit

Von Chanbaeklover

Kapitel 6: Schlechter Film

[Kids POV]

Mein Arsch tut von diesen scheiß harten Sitzen schon weh. Wir brauchen noch ungefähr eine Stunde bis wir endlich Zuhause ankommen. Der Zug hatte gerade angehalten und viele Leute steigen aus. Auch direkt neben uns auf den 100%ig besseren Sitzen verschwinden die Leute und ich steh schnell auf, ziehe Trafalgar hinter mir her, schubs ihn auf den Platz am Fenster und setze mich neben ihn. Ah~ schon bequemer! Auf meine Frage hatte der Schwarzhaarige einfach nicht geantwortet.

"Tickst du noch, du Spast. Mich hier einfach hinzuschubsen! Wenn du sterben willst, brauchst du es nur zu sagen! Ich helf dir gerne!" Trafalgar guckt mich mit einem tötenden Blick an, der mich aber völlig kalt lässt. Gähnend, strecke ich meine Beine aus und schließe meine Augen.

"Fick dich einfach, Eustass." Trafalgar den Mittelfinger zeigend antworte ich ihm immer noch nicht. Ich weiß, das es ihn wütend macht, wenn man ihm nicht antwortet und dass ist witzig, ich sag's euch!

Ich döse vor mich hin, bis Trafalgar gegen meinen Kopf schlägt und sagt, dass wir gleich da sind. Pisser, beim nächsten mal schlag ich zurück! Als der Zug langsam bremst, stehen wir auf und gehen zur Tür. Die Leute von draußen wollen sich natürlich direkt, wie so hungrige Tiere auf ihr Essen, in den Zug quetschen, aber Trafalgars Blick hält die meisten davon ab, auch nur ansatzweise in seine Nähe zu kommen. Wenigstens ist er zu etwas nützlich! Zusammen verlassen wir den Zug und laufen den Bahnsteig entlang. Toll und jetzt? Wohin gehen wir denn jetzt? Zu ihm oder zu mir? Jetzt muss er mir ja antworten.

"Und wohin gehen wir jetzt?" Trafalgar sieht mich mit einer hochgezogenen Augenbraue an. Um ehrlich zu sein, hoffe ich, dass der Kleinere sagt, dass wir besser zu ihm können, denn meine kleine Wohnung, im Drecksviertel der Stadt muss er ja nicht sehen. Und wieso interessiert es mich, was der möchtegern Arzt von mir denkt?? Es ist nicht so, das ich Asi oder sie bin, ich hab nur wenig Geld, lebe alleine und kann mir nichts besseres Leisten als in dem ärmeren Viertel der Stadt zu leben.

"Also meine Eltern und Schwester sind im Moment nicht zuhause. Können also ruhig

zu mir." Ich nicke ihm zu und er guckt sich um. So als würde er überlegen, wo wir lang müssen, um zu ihm zu kommen. Letztlich läuft er los und zieht mich hinter sich her. Hallo, weiß der nicht, dass ich mein Fahrrad noch hier hab.

"Warte, mein Fahrrad ist noch hier!" Trafalgar bleibt stehen und dreht sich zu mir. Er guckt mich so an, als würde er sagen wollen, warum ich das nicht früher gesagt habe. Tja, ich denk halt nicht immer an alles! Trafalgar hinter mich herziehend, gehen wir zurück zu den Fahrradständern und holen mein Fahrrad ab. Verschmitzt lächelnd guck ich Trafalgar an, welcher nur eine Augenbraue hochzieht.

"Sollen wir?" Skeptisch sieht der Ältere mich an. Man dieser kleine Schisser, traut sich echt garnichts! Tja dann müssen wir halt laufen. Da fällt mir ein, ich weiß garnicht, wo der schwarzhaarige wohnt. Nachher laufen wir bis zum Arsch der Welt, da hab ich kein Bock drauf! Auf eine Antwort könnte ich wahrscheinlich noch ewig warten, also ergreife ich wieder das Wort.

"Sag mal Trafalgar wo wohnst du eigentlich? Bis zum anderen Ende der Stadt zu laufen hab ich nämlich kein Bock! Dann fahr ich und du darfst nebenher rennen." Lachend steige ich auf mein klappriges Fahrrad und will gerade losfahren, als Trafalgar mich noch zurück hält und böse anguckt. Man kann der böse gucken und dadurch das es schon dunkel ist und seine Augen auch dunkel sind, sieht es noch böser aus. Naja~ ich will auch irgendwann nach Hause, kein bock hier ewig und drei Jahre rumzuhängen.

"Also springst du drauf??" Los fahrend lenke ich mein super Fahrrad, man muss sich schlechte Sachen ja immer gut reden, mit einer Hand während Trafalgar ein paar Schritte mit läuft und dann auf meinen wackligen Gepäckträger springt. Nach links ausschwenkend, durch den Schwung und dadurch, dass ich nur mit einer Hand lenken kann, fahren wir fast gegen die nächste Straßenlaterne. Knapp streifen wir dran vorbei und ich fahre die Straße weiter entlang. Das ich an dem scheiß Fahrrad kein Licht hab, muss ich nicht erwähnen, oder?

"Hau rein, wenn die Bullen uns erwischen bezahlst du!" Der kann nicht mal auf dem Fahrrad aufhören rumzukacken. Einfach weiter fahrend ignoriere ich den kleineren, welcher links an meinen Klamotten zieht, was automatisch dazu führt, dass das Lenkrad ebenfalls nach links lenkt und wir einen Hügel runterbrettern. So eine scheiße!

"BIST DU VOLLKOMMEN BEKLOPPT, DU SPAST?!" Unten am Hügel konnte ich gerade noch bremsen, kurz bevor wir mit einem Baum kollidiert wären. Ich schwöre es, dem hat jemand ins Gehirn geschissen und dazu all seine Tassen aus dem Schrank geklaut. Trafalgar sieht mich weiterhin ruhig an und schmunzelt nur über meinen Ausraster. Wie kann der so ruhig bleiben, wir wären gerade fast gestorben! Okay, dass ist jetzt wahrscheinlich etwas weit hergeholt, aber es hätte passieren können.

"Sei ruhig, Eustass. Ist doch garnichts passiert. Ich weiß überhaupt nicht, wieso du dich so aufregst." Das Fahrrad wieder den scheiß Hügel hochschiebend, krieg ich fast ein Ausraster und wäre ich nicht mit Trafalgar verbunden, hätte ich ihn mit meinem Fahrrad abgeworfen! Aber ich will mich ja nicht selber verletzen. Wieder oben

angekommen, schnauf ich erstmal durch und befreie mich von dem Dreck der durch diese wahnsinns Aktion an mir klebt.

"Wieso zur Hölle hast du das überhaupt gemacht?" Fragend seh ich Trafalgar an, welcher mit den Schultern zuckt. Ist das sein ernst, er hat nicht mal ne scheiß Erklärung dafür, dass wir fast drauf gegangen wären?? Ich tippe mit meinem Finger gegen meine Stirn und zeige ihm so, dass er ein an der Waffel hat. Ich bin doch bestimmt in einem schlechten Film gelandet. Genau das ist es.

Ein schlechter Film!